Über das

Staatliche Schulamt Wählen Sie ein Element aus.

an das

Regierungspräsidium Wählen Sie ein Element aus.

Abteilung 7

**Antrag auf Einrichtung einer dreijährigen gymnasialen Oberstufe**

**an einer Gemeinschaftsschule**

**– Antrag bitte vollständig ausfüllen, Zutreffendes bitte ankreuzen,**

**in dreifacher Fertigung einreichen –**

# Antragsteller

|  |  |
| --- | --- |
| Name des Schulträgers | Name eingeben |
| Anschrift | Anschrift eingeben |
| Land-/Stadtkreis | Land-/Stadtkreis |
| Ansprechpartner beim Schulträger | Name des Ansprechpartners eingeben |
| Kontaktdaten des Ansprechpartners (Telefon, Fax, E-Mail) | Kontaktdaten des Ansprechpartners eingeben |

# Schule

|  |  |
| --- | --- |
| Dienststellen-Nummer | Dienststellen-Nummer eingeben |
| Name der Schule | Namen der Schule eingeben |
| Anschrift der Schule(Stammschule) | Anschrift der Schule eingeben – sofern die Schule eine Außenstelle hat, Adresse der Stammschule |
| Ggf. Anschrift der Außenstelle | Sofern die Schule eine Außenstelle hat, Anschrift der Außenstelle eingeben |

# Beantragte schulorganisatorische Maßnahme(n)

Beantragt wird die Einrichtung einer gymnasialen Oberstufe an der unter II. genannten Schule zum Schuljahr Schuljahr auswählen.

Die gymnasiale Oberstufe soll eingerichtet werden

[ ]  an der Stammschule der bisherigen Gemeinschaftsschule

[ ]  an der Außenstelle der bisherigen Gemeinschaftsschule

[ ]  an einer neu einzurichtenden Außenstelle Anschrift der beantragten Außenstelle nennen.

# Gremienbeschlüsse

Dem Antrag liegt der Beschluss des Schulträgers bzw. liegen die folgenden Beschlüsse der schulischen Gremien der bei II. genannten Schule zu Grunde:

|  |  |
| --- | --- |
| Schulträger | Klicken Sie hier, um ein Datum einzugeben |
| Schulkonferenz | Votum auswählenKlicken Sie hier, um ein Datum einzugeben |
| Gesamtlehrerkonferenz | Votum auswählenKlicken Sie hier, um ein Datum einzugeben |
| Elternbeirat der Gemeinschaftsschule, an der die Oberstufe eingerichtet werden soll | Votum eingeben, z. B. Zustimmung/AblehnungKlicken Sie hier, um ein Datum einzugeben |

Bitte fügen Sie die Protokolle der jeweiligen Gremiensitzungen, in denen die Beschlüsse gefasst wurden, diesem Antrag als Anlage bei.

# Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen zur Schulorganisation mit Nachbarkommunen bzw. Schulverband

Existiert derzeit eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Schulorganisation mit Nachbarkommunen bzw. ein Schulverband bezüglich der Sekundarstufe I der Gemeinschaftsschule, an der die Oberstufe eingerichtet werden soll?

[ ]  Ja

[ ]  Nein

Falls ja, welche Kommunen sind daran beteiligt?

Kommunen nennen, die an der Vereinbarung beteiligt sind.

Ist beabsichtigt, dass die bestehende Vereinbarung/Verbandssatzung um Regelungen zur gymnasialen Oberstufe an der Gemeinschaftsschule ergänzt wird?

[ ]  Ja

[ ]  Nein

Gibt es zu der Absicht, dass die Vereinbarung/Verbandssatzung angepasst werden soll, bereits die entsprechenden Gemeinderatsbeschlüsse aller beteiligten Gemeinden bzw. der Verbandsversammlung?

[ ]  Ja. Bitte fügen Sie diese Gemeinderatsbeschlüsse bzw. den Beschluss der Verbandsversammlung diesem Antrag bei.

[ ]  Nein, diese(r) werden/wird voraussichtlich Zeitraum angeben, bis zu dem die Beschlüsse voraussichtlich vorliegen werden. gefasst werden. Die Beschlüsse werden alsbald nachgereicht.

Falls bisher keine öffentlich-rechtliche Vereinbarung besteht: Soll für die gymnasiale Oberstufe zukünftig eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung getroffen werden?

[ ]  Ja

[ ]  Nein

Falls ja, welche Kommunen werden daran beteiligt sein?

Kommunen nennen, die an der Vereinbarung voraussichtlich beteiligt sein werden.

Soll die Schulträgerschaft der Gemeinschaftsschule (einschließlich der gymnasialen Oberstufe) zukünftig verändert werden?

[ ]  Ja

[ ]  Nein

Falls ja, welche Veränderungen sollen vorgenommen werden?

Veränderungen beschreiben

# Schulraumsituation

Wo und wie soll die gymnasiale Oberstufe räumlich untergebracht werden?
Beschreibung des Standorts/des Gebäudes einfügen.

Welche Räume fehlen und welche Baumaßnahmen sind geplant?

Fehlende Räume und geplante Baumaßnahmen nennen.

# Schülerzahlprognose

Die Anzahl der Schülerinnen und Schüler **in Klassenstufe 9**, die überwiegend auf dem M- bzw. E-Niveau an den für die Schülerzahlprognose maßgeblichen Gemeinschaftsschulen lernen, ist in „Anlage 1 – Schülerzahlen an Gemeinschaftsschulen je Niveau“ dargestellt.

Der Schulträger geht nach den Berechnungen in „Anlage 2 – Schülerzahlprognose“ von einer langfristigen Schülerzahlprognose von     aus.

Der Schulträger geht davon aus, dass die Schülerinnen und Schüler, die die beantragte Oberstufe besuchen werden, aus folgenden Gemeinden kommen (Einzugsbereich):

Gemeinden des prognostizierten Einzugsbereichs nennen.

# Regionale Schulentwicklung

Folgende Berührte wurden im Rahmen des Dialog- und Beteiligungsverfahrens beteiligt:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Berührter (vgl. Hinweise in der Handreichung) | Ergebnis der Beteiligung (Einverständnis liegt vor bzw. Darstellung der vorgebrachten Einwendungen) | Dokumentation der Beteiligung |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

zusätzliche Tabellenzeilen mit TAB-Taste

# Schulwegsituation/ÖPNV

Wie können die Schülerinnen und Schüler aus dem prognostizierten Einzugsbereich die Schule erreichen?

Beschreiben Sie, wie die Schüler aus den verschiedenen Gemeinden des Einzugsbereichs zur Schule gelangen können, geben Sie die notwendigen Verkehrsmittel, Entfernungen und Fahrzeiten an.

# Erklärungen des Schulträgers

Die Informationen in der Handreichung zur Beantragung einer dreijährigen gymnasialen Oberstufe an einer Gemeinschaftsschule wurden zur Kenntnis genommen.

Es wird bestätigt, dass die in diesem Antrag (einschließlich Anlagen) gemachten Aussagen vollständig und richtig sind.

Der Schulträger erklärt, dass die Voraussetzungen der räumlichen und sächlichen Ausstattung für die gymnasiale Oberstufe vorliegen bzw. er diese zum erforderlichen Zeitpunkt schaffen wird.

Ort eingeben Zur Datumseingabe hier klicken

Ort, Datum Unterschrift

**Anlagen**

Dem Antrag sind folgende Anlagen beigelegt:

[ ]  Anlage 1 – Schülerzahlen an Gemeinschaftsschulen je Niveau

[ ]  Anlage 2 – Schülerzahlprognose

[ ]  Anlage 3 – Gesamtschülerzahlen im aktuellen Schuljahr

[ ]  Schulträgerbeschluss über die Einrichtung einer gymnasialen Oberstufe an der Gemeinschaftsschule

[ ]  Beschluss der Schulkonferenz

[ ]  Beschluss der Gesamtlehrerkonferenz

[ ]  Beschluss des Elternbeirats

[ ]  Dokumentation der Beteiligung der Berührten im Dialog- und Beteiligungsverfahren

[ ]  öffentlich-rechtliche Vereinbarung (mit Gemeinderatsbeschlüssen der beteiligten Kommunen)

[ ]  Schulbögen aller für die Schülerzahlprognose relevanter Gemeinschafts- und Realschulen (Schulbogen 2) der letzten drei Schuljahre